Gott lenkt unsere Wege - Jugendgottesdienst in Zeulenroda

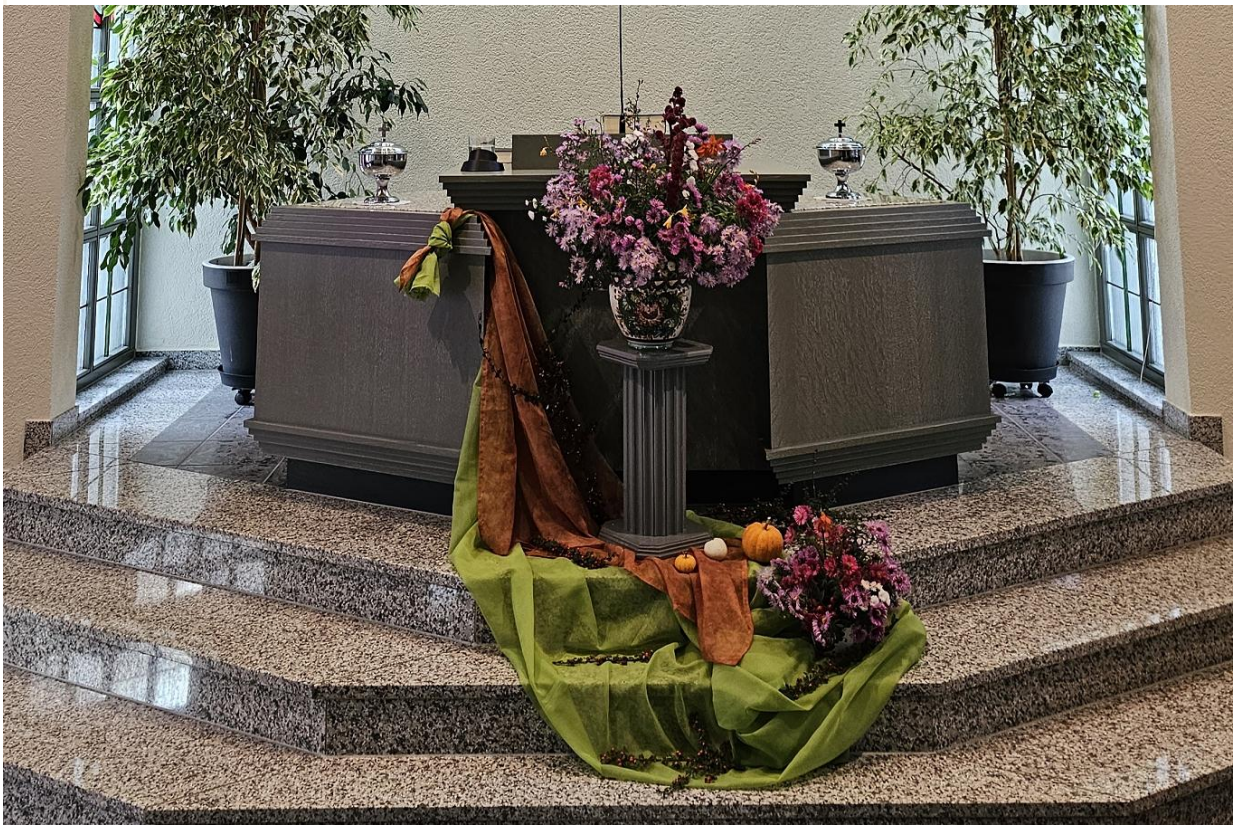
(19.10.2025). Ein Leben im Vertrauen auf Gott und Erfolg im hier und jetzt stehen nicht im Widerspruch. Wie wichtig aber die Ausrichtung auf Gott und Gottes Segen ist, war Thema des Gottesdienstes für Jugendliche im Oktober in Zeulenroda.

20.10.2025

Autor: CH

Fotos: SZ

Quelle: Kirchenbezirk Plauen



Mit dem Lied „Dein Wort ist ein Licht auf meinem Weg“ startete der Gottesdienst, welcher durch Priester Christian Geithner aus der Gemeinde Schleiz geleitet wurde. Die Bibellesung aus Sprüche 3, 1-7 vertiefte die Kernaussagen vom Segen der Gottesfurcht und Weisheit. Die Sprüche Salomos richteten sich seinerzeit an Jugendliche und sind auch heute wertvolle Impulse für das Leben, nicht nur von Heranwachsenden.

Die Predigt machte deutlich, dass mit den Worten, „Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand…“ nicht gemeint ist, dass wir den uns von Gott gegebenen Verstand nicht gebrauchen sollen. Vielmehr möchte Gott von uns in unser Leben einbezogen werden. Bei Entscheidungen und Herausforderungen können wir uns an ihn

wenden und ihm und seinem Wirken aus ganzem Herzen vertrauen. Gott segnet unseren Lebens- und Glaubensweg, wenn wir ihn mit einbeziehen und uns auf ihn einlassen.

Die Mitdienenden, Diakon Andreas Rögner (Gemeinde Schleiz) und Priester Klaus Sammler (Gemeinde Plauen), betonten den bisherigen Predigtinhalt in ihren Beiträgen: Auch wenn es nicht immer der einfache Weg ist, den Gott für uns vorgesehen hat, können wir ihm vertrauen. Das belegen zahlreiche persönliche Erlebnisse.

Wie sehr wir von Gott geliebt werden und ihm vertrauen können, zeigt vor allem das große Opfer des Herrn Jesus für uns alle. Mit diesem Gedanken vor dem Abendmahl fand der Gottesdienstdienst seinen Höhepunkt und klang mit dem wundervoll passenden Lied „Lord, reign in me“ aus.

Alle Jugendlichen wurden bereits im Vorfeld dieses Beisammensein aufgerufen, sich an einer Online-Befragung zu beteiligen. Dabei ging es um die Durchführung der Jugendfreizeit im Jahr 2026. Die Meinung der Jugendlichen ist den verantwortlichen Jugendbetreuern sehr wichtig.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, auch aus der Gemeinde Zeulenroda, die unseren Jugendlichen mit Kaffee und Brunch-Buffet einen liebevollen Empfang bereitet haben.

















